



R O B E R T H Ö S E L †

»Robbie« Hösel, unser aller Freund, ist gestorben, denn jedem, der mit der Reklame etwas zu tun hatte, war er ein Freund. Er hat die Entwicklung, die das deutsche Reklamewesen seit dem Anfang des Jahrhunderts genommen hat, miterlebt und mit beeinflusst. Wir zählen ihn mit zu den Pionieren der deutschen Reklame. Am stärksten wirkte Hösel als Mitbegründer und Redakteur der Zeitschrift »Seidels Reklame«, die er von Anfang bis zu seinem Tode geleitet hat. Aber wir alle, die wir ihm näher gestanden haben, erinnern uns mehr an den geistreichen und witzigen Sprecher, der in seinen Dialogen und Wortgefechten meistens mehr gab als in allen seinen übrigen Äußerungen zur Reklame. Er war einer von den seltenen Menschen, die man selbst nach einmaliger Begegnung nicht vergißt. Alles, was mit den Aufgaben unseres Arbeitsgebietes zusammenhängt, begeisterte ihn, und immer wußte er andere dafür zu begeistern. Alle, die ihm näher gestanden haben, sehen in seinem Hinscheiden die Erlösung eines guten Freundes von einem schweren körperlichen, mit großer Geduld getragenen Leiden. Unsere Arbeit wird uns immer wieder an »Robbie« erinnern, und nichts anderes würde er von seinen Freunden über das Grab hinaus erwarten.

H. K. FRENZEL